

Presseinformation

Große Pläne in Frankfurt/Oder: Ferox Immobiliengruppe revitalisiert Südring-Center

- **Retail-Spezialist aus Wuppertal will Standort nachhaltig stärken**
- **Abschluss Weiterentwicklungsmaßnahmen bis Anfang 2017**

Frankfurt Oder/Wuppertal – Die Ferox Immobiliengruppe mit Sitz in Wuppertal ist weiter auf Erfolgskurs: Der Spezialist für Revitalisierung und Sanierung in den Bereichen Retail-, Geschäfts- und Wohnimmobilien hat nun das Südring-Center in Frankfurt/Oder erworben und plant die Wiederbelebung des Stadtteilzentrums mit Mall-Charakter im Südwesten der Oder-Stadt. Der Ankauf des Objekts mit einer Gesamtmietfläche von 10.000 qm vom Insolvenzverwalter erfolgte im Sommer diesen Jahres – über den Verkaufspreis wurde zwischen den Vertragspartnern Stillschweigen vereinbart. Kevin Egenolf, Geschäftsführer bei der Ferox Immobiliengruppe: „Das Südring-Center in Frankfurt/Oder hatte in den vergangenen Jahren mit Schwierigkeiten zu kämpfen, wir sehen in der Immobilie aber enormes Potenzial. Deshalb sind wir sicher, dass wir mit einem nachhaltigen Flächennutzungskonzept und einem standortadäquaten Mietermix den gesamten Standort stärken und den Leerstand rasch abbauen können.“ Die Revitalisierungsmaßnahmen sollen bis Anfang 2017 abgeschlossen sein.

Das Center, das von Supermarkt bis Bekleidungsdiscounter und Apotheke alle Produkte des täglichen Bedarfs bietet, hatte zuletzt mit starkem Mieterschwund zu kämpfen. Der bisherige Eigentümer musste aufgrund der Schwierigkeiten deshalb im Sommer 2014 Insolvenz anmelden.

Spezialist für herausfordernde Projekte

Mit der Ferox Immobiliengruppe konnte schließlich ein geeigneter Käufer gefunden werden, da das Unternehmen aus Wuppertal von jeher auf schwierige Immobilienprojekte spezialisiert ist. Da hinter Ferox keine Investoren und komplexe Shareholder-Strukturen stehen, kann das Unternehmen flexibel und rasch handeln und zum Erfolg führen. Beim Südring-Center sieht Kevin Egenolf viele Vorteile, die für eine erfolgreiche Vermarktung des Objekts sprechen: „Die Immobilie zeichnet sich durch moderne, ansprechende Architektur aus und spielt eine wichtige Rolle für die Nahversorgung der umliegenden Wohngebiete. Das Center liegt perfekt, an einer der Hauptein- und -ausfallstraßen der Stadt Frankfurt/Oder, verfügt über einen direkten Straßenbahn-Anschluss und hat deshalb großes Kundenpotenzial.“ Außerdem können

die Nutzer auf insgesamt circa 360 Stellplätzen in dem Parkhaus bzw. im Außenbereich kostenlos parken.

Erste Maßnahmen bereits angelaufen

Derzeit arbeitet Ferox bereits an einem marktfähigen Konzept und führt erste Mietergespräche. Zeitgleich bereiten ein Planungsteam und Fachingenieure die Revitalisierungsmaßnahmen vor. Egenolf weiter: „Wir sind zuversichtlich, bereits in Kürze erste neue Mietverträge verkünden zu können. Unser Ziel ist, das Südring-Center wieder voll auszulasten und einen kunden- und standortgerechten Branchen-Mix zu etablieren. Wir sind sicher, dass uns dies innerhalb der nächsten 15 Monate gelingt.“

Weitere Projekte gesucht

Parallel sondiert das Unternehmen den Markt bereits nach neuen Ankaufsziele, auch in den neuen Bundesländern. Weitere Projekte sind in der Pipeline. Dabei steht die Revitalisierung von Einzelhandelsobjekten mit Erweiterungspotenzial in Mittelstädten bundesweit ebenso im Fokus wie die Sanierung bestehender Wohnanlagen mit Investitionsbedarf. Auch bestehende Portfolios und unbebaute Grundstücke ab 5.000 Quadratmeter realisierbarer Wohnfläche mit bestehendem Baurecht passen ins Suchraster von Ferox, das im Bereich bis 80 Millionen Euro investieren möchte.

Über die Ferox Immobiliengruppe:

Die Ferox Immobiliengruppe mit Sitz in Wuppertal (NRW) ist einer der führenden Projektentwickler mit speziellem Fokus auf Revitalisierung und Sanierung im Bereich Gewerbe-, Geschäfts- und Wohnimmobilien. 1994 von den Gesellschaftern Jasmin Altfeld und Christian Gnotke gegründet, bündelt das Unternehmen seine Geschäfte heute in den Bereichen Projektentwicklung, Verwaltung und Beteiligung. Dabei bildet das Leistungsspektrum den gesamten Lebenszyklus von Immobilien ab – von der grundlegenden Konzeption über die Schaffung des Baurechts und die Finanzierung bis hin zur professionellen Realisierung und zum Vertrieb bzw. zur Vermietung. Das Unternehmen investiert pro Jahr zwischen 50 und 80 Millionen Euro in neue Projekte und beschäftigt 25 Mitarbeiter.

Weitere Informationen:

Deutscher Pressestern® Public Star®

Bierstadter Str. 9 a, 65189 Wiesbaden, Germany

Benno Adelhardt, Tel.: +49 611 39539-20

E-Mail: b.adelhardt@public-star.de